

Projektmanagement



Mag. Dr. Gerhard Wirth MBA

Zielsetzung

Konsequente und zielorientierte Steuerung, Dokumentation und Abwicklung von Projekten.
Schaffung transparenter, klar abgegrenzter und besserer Entscheidungsgrundlagen im Projekt.
Schaffung definierter Phasenübergänge.

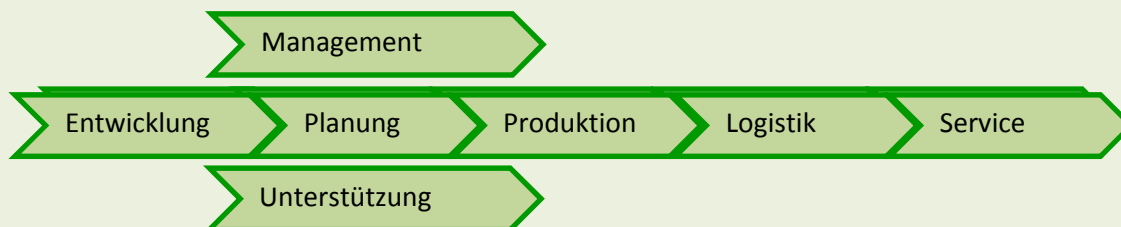
Vorgehen

Anwendung der Verfahren und PM-Methoden nach PRINCE 2 und laufendes Berichtswesen unter Nutzung der Methode Earned Value.
Orientierung an "State-Gate" Prinzipien.

Kundennutzen

Erreichen der Projektziele, einhalten von Projektterminen und Projektbudgets.
Klar strukturiertes Berichtswesen im Projekt.

Wirkung auf Kern- und Hauptprozesse

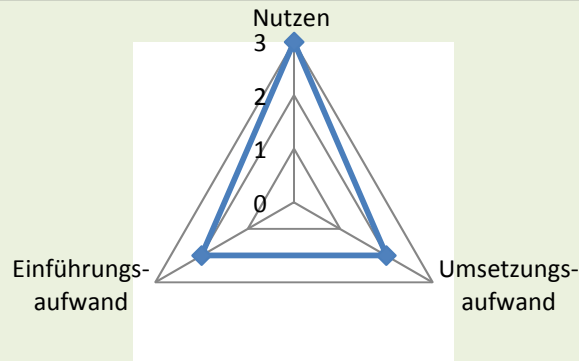


Projektmanagement



Mag. Dr. Gerhard Wirth MBA

Aufwand-/Nutzenrelation



Ausgewählte Einsatzgebiete

Führung	Produktentwicklung, F&E, Design
Strategie	Beschaffung
Teammanagement	Leistungserbringung, Produktion, Logistik
Mitarbeiterentwicklung	Vertrieb, Auftragsabwicklung
Wissensmanagement	Customer-Relations-Management
Risikomanagement	Qualitätsmanagement
Gesundheits-, Arbeits-, Umweltschutz	Rechnungswesen, Controlling
IT-Prozesse, IT-Security	Unternehmenskommunikation

Quantitative Ergebnisse

Erreichen der Projektziele, Einhalten von Projektbudgets.
Definierte Vorgangsweise für Change-Requests, daher keine fließenden Projektziele.

Qualitative Ergebnisse

Klare, aktuelle Übersicht über die Projektabwicklung, genormtes, strukturiertes Berichtswesen im Projekt.

Projektmanagement



Mag. Dr. Gerhard Wirth MBA

Hilfsmittel und Werkzeuge

Alle MS-Office-Produkte, QlikView zur Visualisierung des Projektstatus.

Ergänzende Methoden

Earned Value Analyse.

Erweiterte Beschreibung der Vorgangsweise

Die Earned Value Analysis bzw. Leistungswertanalyse (z.T. auch als Fertigstellungswertmethode oder Arbeitswertanalyse bezeichnet) ist ein Werkzeug des Projektcontrollings. Sie dient zur Fortschrittsbewertung von Projekten. Dabei wird die aktuelle Termin- und Kostensituation durch Kennzahlen beschrieben. Die Schlüsselwerte sind dabei Planwert (engl. planned value), Istkosten (actual costs) und Leistungswert (earned value). Durch die Verfolgung der Kennzahlen ist eine Trendanalyse möglich. Der Leistungswert ist die zentrale Kennzahl in diesem Modell zur Kontrolle des Projektfortschritts und den damit verbundenen Kosten. Nach DIN 69901 ist Fertigstellungswert der korrekte deutsche Begriff für Earned Value.

Der Kern der Earned Value Analyse ist, dass die erbrachte Leistung eines Projekts ermittelt (earned value) und prognostiziert wird.

Die wichtigsten Werte der Earned Value Analyse sind

- Geplanter Aufwand - BCWS (Budgeted Cost of Work Scheduled) - welcher Aufwand wurde für die bis zum Stichtag geplanten Aktivitäten budgetiert?
- Tatsächlicher Aufwand - ACWP (Actual Cost of Work Performed) - welcher Aufwand wurde für die bis zum Stichtag durchgeführten Aktivitäten eingesetzt?
- Erbrachte Leistung - BCWP (Budgeted Cost of Work Performed) - welcher Aufwand wurde für die bis zum Stichtag durchgeführten Aktivitäten budgetiert?
- Gesamtbudget - BAC (Budget at Completion) - welcher Aufwand wurde für die Durchführung des Projekts insgesamt vorgesehen?

Die Earned Value Analyse ist ein weltweit verbreitetes, umfassendes Kennzahlensystem. Sie setzt Standards für Begriffe und Inhalte von Kennzahlen zur Bewertung von Projekten.

Dieses System wurde Anfang der 60er Jahre von der U.S. Air Force als Ergänzung zu PERT entwickelt. Mitte der 60er Jahre wurde es unter dem Namen C/SCSC als Standardverfahren für alle Projekte des Pentagon festgeschrieben. Es ist Bestandteil des "Project Management Book of Knowledge" (PMBOK), des amerikanischen Standards für Projektmanagement und ist heute Mindeststandard bei öffentlichen Projekten in den Vereinigten Staaten.

Projektmanagement



Mag. Dr. Gerhard Wirth MBA

Darstellungen, Grafiken, Muster, etc.

